



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Etablierung eines digitalen end-to-end Prozesses von Verordnung bis Abrechnung im Bereich Hilfsmittelversorgung

Aktuell seit 09.10.2026 12:19:48

Angegeben von:

MiniMed Germany GmbH (R008211) am 08.09.2026

Beschreibung:

Wir setzen uns für einen medienbruchfreien digitalen End-to-End-Prozess von der Verordnung über die Genehmigung und Versorgung bis hin zur Abrechnung und Erstattung von Hilfsmitteln ein. Dadurch können Bearbeitungszeiten verkürzt, manuelle Prozessschritte reduziert und die Kommunikation zwischen Arztpraxen, Krankenkassen und Hilfsmittelleistungserbringern verbessert werden. Gerade in der Hilfsmittelversorgung bestehen erhebliche Potenziale zur Prozessvereinfachung, Entbürokratisierung und Ressourcenschonung.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 448/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Medizinprodukte /-technik, Daten, Künstliche Intelligenz, Digital Health, IP Recht

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 5 [alle RV hierzu]

